

Verzeichnis der Vögel

von Aschaffenburg und seiner Umgebung

Avifaunistische Kurzberichte 1972 - 76

Vierte Ergänzung

Von

Hans ZAJIC

Podiceps christatus

Haubentaucher

Zwischen Kleinwallstadt und Sulzbach größtes Vorkommen am Bayer. Untermain. Alljährlich ca. 40 Ex. Bruterfolg gering, da die Störungen verschiedenster Art zu groß sind.

Bei Bürgstadt und Großheubach überwintern alljährlich Haubentaucher in geringer Zahl.

Auf dem Gustavsee überwinterten 1975/76 ca. 30 Ex. Balzten am 26. 1. 1976 schon teilweise.

Phalacrocorax carbo

Kormoran

1972: 1 Ex. am 26. 3. bei Bürgstadt

1973: 2 Ex. am 18. 2. bei Bürgstadt

1974: 3 Ex. im März ca. 2 Wochen am Main in Höhe der Eisenbahnbrücke bei Nilkheim
2 Ex. am 17. 3. bei Bürgstadt
3 Ex. am 1. 4. bei Niedernberg

1975: 1 Ex. am 21. 3. bei Bürgstadt
1 Ex. am 15.10. Baggersee östl. Freudenberg

Ardea cinerea

Graureiher

Die Kolonie im Obernburger Stadtwald wurde aufgegeben.

Am Main und in den Kiesgruben des Maintales sowie an der Elsave können ständig Einzelvögel und kleinere Trupps bis zu 11 Ex. bei der Nahrungssuche beobachtet werden.

Im Okt. 1975 hielten sich 17 Ex. etliche Tage auf den Äckern und Wiesen südöstl. von Kloster Himmelthal auf.

Egretta garzetta

Seidenreiher

Am 10. und 11.6.1972 hielten sich 2 Ex. am

Kiessee bei Bürgstadt auf.

Ixobrychus minutus

Zwergrohrdommel

Auch diese Art hat in den letzten Jahren stark abgenommen.

Am 6.8.1972 wurden am Main bei Bürgstadt ein Altvogel mit 3 Jungen beobachtet.

Botaurus stellaris

Große Rohrdommel

Am 6.11.1972 und im Jan. 1973 hielt sich am Main zwischen Großheubach und Röllfeld 1 Ex. auf.

Ciconia ciconis

Weißstorch

1974: 2 Ex. vom 2. - 6.4. bei Bürgstadt

1976: 1 Ex. Anfang April bei Schöllkrippen.

Ciconia nigra

Schwarzstorch

Am 3.4.1971 wurden im Raume Miltenberg 3 Ex. beobachtet.

Anas crecca

Krickente

Überwintert alljährlich in größeren Trupps auf dem Main und dem Gustavsee.

1971: Bei Bürgstadt: 9 Ex. am 14. 2.,
20 Ex. am 14. 3., 4 Ex. am 20. 8.,
20 Ex. am 10. 9., 15 Ex. am 17.10.,
20 Ex. am 14.11.

1972: Bei Bürgstadt:
15 Ex. am 27. 2., 4 Ex. am 27. 3.
Bei Großheubach:
4 Ex. am 27. 3., 1 Ex. am 19.11.

1973: Bei Bürgstadt: 10 Ex. am 23. 4.

1975: Bei Bürgstadt: je 11 Ex. am 13. und
18. 4.

Anas querquedulaKnäkente

1973: Bei Bürgstadt: 1 Ex. am 8. 4.

1974: Bei Bürgstadt: 2 Ex. am 5. 4.
4 Ex. am 23. 4. 1 Ex. am 18. 5.

Anas streperaSchnatterente

1974: 6 Ex. (3MM 3 WW) am 2. 4. am Main bei
Niedernberg

1976: 1 Ex. (W) am 24. 1. im Gustavsee

Anas penelopePfeifente

Alljährlich bis zu 20 Ex. auf dem Gustavsee
bei Großwelzheim.

1971: 1 Ex. am 21. 3. Baggersee bei Bürgstadt

1975: 2 Ex. am 12.10. Baggersee bei Bürgstadt

Anas acutaSpießente

1 Ex. (M) hielt sich am 22. 3.1973 auf dem
Main bei Bürgstadt auf.

Spatula clypeataLöffelente

1971: 2 Ex. (1 M, 1 W) am 27.3. auf dem Main
zwischen Großheubach und Röllfeld

1973: 2 Ex. am 22. 3. Kiesgrube Götze, Erlens-
bach

1974: 4 Ex. (2 MM, 2 WW) am 2. 4. Main bei
Bürgstadt

Netta rufinaKolbenente

4 Ex. (2 MM, 2 WW) am 18. 3. 1973 in der
Kiesgrube Götze, Erlensbach

Aythya fuligula

Reiherente

Überwintert regelmäßig auf dem Main und dem Gustavsee in größeren und kleineren Trupps, z.B. auf dem Gustavsee am 24. 1.1976 ca 80 Ex.

Auf dem Main bei Großheubach-Röllfeld überwintern alljährlich 4 - 10 Ex.

Aythya ferina

Tafelente

Alljährlich überwintern auf dem Main und dem Gustavsee einige hundert Ex. Am 24. 1.1976 waren auf dem Gustavsee mehr als 500.

Aythya nyroca

Moorente

Sehr seltener Wintergast.

1976 wurde am 24. 1. 1 Ex. am Gustavsee beobachtet, je 1 Ex. (W) hielt sich am 16. 2. und 7. 3. auf dem Main bei Großheubach auf.

Bucephala clangula

Schellente

Am Gustavsee überwintern alljährlich Trupps bis zu 30 Ex. Am 24. 1.1976 hielten sich hier 32 Ex. auf.

1975: 5 Ex. (2 MM 3 WW) am 1. 3. bei Bürgstadt, am 14.12. 1 W ebenda.

Somateria mollissima

Eiderente

1972: 2 Ex. am 15. 1. Main zwischen Großheubach und Röllbach
1 Ex. (M) am 29. 9. an der Mömlingmündung
4 Ex. (1 M 3 WW) am 22. und 23.12. Main in Höhe der Glanzstoffwerke

1973: 5 Ex. im Nov. 1973 Main zwischen Großheubach und Röllfeld

1 Ex. (W) von Nov. 1973 bis 14. 4.1974
Main südl. Obernburg

1974: 4 Ex. im Februar Main zw. Großheubach
und Röllfeld.

Mergus merganser

Gänsesäger

1971: 2 Ex. am 27. 2. bei Bürgstadt

1 Ex. am 22.11. Main zw. Großheubach -
Röllfeld

1 Ex. vom 12.12.1971 bis 16. 1.1972 bei
Bürgstadt

1972: 4 Ex. (W) am 13. 2. und 2 Ex. am 24. 3.
bei Bürgstadt, 2 Ex. am 27.12. bei
Dorfprozelten

1973: 9 Ex. am 9.12. Main bei Niedernberg
1 Ex. am 18.12. Main zw. Großheubach-
Röllfeld

1976: 2 Ex. am 18. 1.; 1 Ex. am 21. 2. Main
zw. Großheubach-Röllfeld

Mergus albellus

Zwergsäger

1972: 1 Ex. am 19. 1. Main zw. Großheubach-
Röllfeld

1 Ex. am 13. 2. Main bei Bürgstadt

1974: 4 Ex. v. 16.12.1973 bis 4. 3.1974 Main
bei Niedernberg, 5 Ex. am 13. 1.;
3 Ex. am 16. 2. Main bei Sulzbach (es
dürfte sich in allen Fällen um die
gleichen Vögel gehandelt haben).

Branta canadensis

Kanadagans

1 Ex. vom 26. 1. bis März 1974 am Main im
Raum Miltenberg-Bürgstadt-Freudenberg (Park-
flüchtling?).

Accipiter gentilis

Habicht

Von 1972 - 74 je eine erfolgreiche Brut bei Glattbach (1972 = 3 Jungvögel, 1973 = 4 Jungvögel, 1974 = 3 Jungvögel). 1975 wurde der Horstbaum gefällt.

1973 eine erfolgreiche Brut mit 3 Jungvögeln bei Bürgstadt.

Milvus migrans

Schwarzer Milan

1973: 1 Paar am 25. 3. bei Bürgstadt. Je eine erfolgreiche Brut im Obernburger Stadtwald und im Großwallstadter Wald am Steinbruch.

1974: Eine erfolgreiche Brut im "Tannenwald" bei Niedernberg.

Haliaeetus albicilla

Seeadler

Im Spätherbst 1972 hielt sich ein Ex. wochenlang in der Gemarkung Großwelzheim und am Gustavsee auf.

Pernis apivorus

Wespenbussard

1972: 1 Ex. am 26. 2. bei Dorfprozelten

1973: 1 Brut mit 2 Jungvögeln bei Bürgstadt.

Der Brutplatz nordöstl. Aschaffenburg war 1974 und 1975 verwaist.

Circus aeruginosus

Rohrweihe

1972: 1 Ex. am 14. 5. Kieselsee bei Bürgstadt

1974: 1 Ex. am 14. 4. bei Niedernberg.

Circus cyaneus

Kornweihe

1974: 1 Ex. (W) am 24. 3. bei Röllbach

1 Ex. am 31. 3. bei Niedernberg

Pandion haliaeëtus

Fischadler

- 1971: 1 Ex. vom 20. 3. bis 3. 4. Kiessee bei Bürgstadt
- 1973: 1 Ex. Mitte Sept. Kiesgrube Götze, Er-lenbach
1 Ex. 3. bis 16. 9. Kiesgrube Großwall-stadt-Niedernberg
- 1975: 1 Ex. am 23. 3. und am 18. 4. bei Bürg-stadt.

Falco subbuteo

Baumfalke

- 1971: 3 Ex. (2 Altvogel, 1 Jungvogel) am 29. 8. im Raum Bürgstadt-Freudenberg
- 1973: 1 Paar wird im Raum Bürgstadt wieder-holt beobachtet, kein Brutnachweis
- 1974: 1 Ex. am 29. 9. am Hasenkopf bei Aschaffenburg

Falco peregrinus

Wanderfalke

Bereich Bürgstadt-Dorfprozelten:

- 1971: Das erste Weibchen brütet ab 23. 3. 21. und 22. 4.: 2 Jungvögel schlüpfen. Am 2. und 3. 6. fliegt je ein Jungvogel aus
- 1972: Am 22. 6. fliegen 2 Jungvögel aus
- 1973: 21. 3. Das W des einen Paares brütet auf drei Eiern
- 1974: Das W des einen Paares brütet ab 10. 3. Das W des zweiten Paares brütet ab 9. 4.
Mai - Juni: Beide Paare erbrüten je einen Jungvogel. Beide verschwinden im Alter von etwa 14 Tagen aus den Horsten
- 1975: Am 24. 2. sind beide Falkenpaare in

ihren Horstbereichen. Im Juni fliegt ein Jungvogel aus

1976: Ende April ist 1 Jungvogel geschlüpft.

Falco tinnunculus

Turmfalke

Alljährlich zwei Bruten bei Hofstetten.

1971: 4 Brutpaare in Reistenhausen, 2 - 3 Brutpaare bei Bürgstadt, 1 Brutpaar bei Freudenberg, 1 Brutpaar bei Miltenberg.

Tetrao urogallus

Auerhuhn

In den letzten Jahren weiterhin starker Rückgang.

1975: Wörth-Laudenbacher Gebiet: 2 Hähne, 1 - 2 Hennen.

Hohe Warte: Keine Beobachtungen.

Eichelsbacher Wald: Vorkommen seit einigen Jahren erloschen.

Mespelbrunn-Heimbuchenthaler Gebiet: Liegen keine Angaben vor.

Der Rückgang im Wörther-Laudenbacher Gebiet hat nach Angaben der zuständigen Forstbeamten vor allem drei Gründe: Bau einer Gasleitung durch die Haupteinstände und damit verbundene starke Störungen und Biotopveränderungen, zunehmende Beunruhigungen durch Ausflügler, Zerstörung der Gelege durch Schwarzwild.

Rallus aquaticus

Wasserralle

1 Ex. wurde am 14.12. !!! 1975 bei Bürgstadt beobachtet.

Vanellus vanellus

Kiebitz

1971: 20 Ex. am Kieselsee Bürgstadt, 4 - 6 Brutpaare ebenda

- 1973: 5 Ex. am 22. 3. bei Bürgstadt
3 Ex. ab 10. 4. am Industriegelände
Kleinwallstadt, hier bis Ende Mai noch
1 Ex.
2 Paare im Frühjahr auf den Wiesen bei
Mechenhard
- 1974: Mehrere Paare auf der Dammswiese südl.
Elsenfeld
1 Ex. April-Mai am Industriegelände
Kleinwallstadt
In einer Kiesgrube bei Niedernberg
schlüpften am 6. 6. 3 Jungvögel
- 1975: 1 Ex. von Mitte Mai bis Anf. Juni am
Sulzbacher Tiefbrunnen
Mehrere Paare auf der Dammswiese südl.
Elsenfeld
Beim Lufthof 2 Bruten mit 3 bzw. 4
Jungvögeln. Dies dürfte das erste Vor-
kommen in diesem Gebiet sein.
- 1976: Vom 12. bis 18. März starker Kiebitz-
zug. Bei Aschaffenburg, Obernau, Sulz-
bach, auf der Dammswiese bei Elsenfeld
und den Feldern südl. der Glanzstoff-
werke große Trupps bis zu 100 Ex. Ver-
mutlich Zugstau infolge Kälte (Wetter
trüb, tagsüber wenige Grade über Null,
nachts Frost).

Charadrius dubius

Flußregenpfeifer

Durch ständige Biotopveränderungen werden
seitherige Brutplätze verlassen, neue Gebiete
besiedelt.

- 1971: 17. 6. 1 Brutpaar in einer Kiesgrube
bei Bürgstadt
- 1974: Mehrere Ex. ab 29. 3. in den Kiesgruben
Großwallstadt-Niedernberg. Brutverdacht

1975: Mindestens 3 Paare brüten in einer Kiesgrube bei Bürgstadt

Scolopax rusticola

Waldschnepfe

Zieht alljährlich in größerer Zahl durch unser Gebiet. März - April alljährlich zahlreiche Beobachtungen.

1972: 2 Ex. anfangs Dezember im Wald am Kloster Himmelthal
1 Ex. am 31.12. im Wald nördl. Streit
3 Ex. am 29. 5. bei Dorfprozelten

Tringa ochropus

Waldwasserläufer

1974: 2 Ex. vom 6. - 20. 8. Kiesgruben Großwallstadt-Niedernberg

1975: 1 Ex. am 10. 7. bei Bürgstadt

Tringa glareola

Bruchwasserläufer

1975: 2 Ex. am 16. 5.
1 Ex. am 20. 5. bei Bürgstadt

Tringa totanus

Rotschenkel

1 Ex. am 13. 6.1971 am Kieselsee bei Bürgstadt

Tringa nebularia

Grünschenkel

1972: 1 Ex. am 23. 4. Kiesgrube bei Bürgstadt

1974: 1 Ex. am 21. 4. Kiesgrube bei Großwallstadt-Niedernberg

1975: 3 Ex. am 29. 8. bei Bürgstadt

Actitis hypoleucos

Flußuferläufer

Ab Juni alljährlich Durchzug am Main.

1973: 2 Ex. am 16. 9. bei Sulzbach
2 Ex. am 18. 9. bei Großheubach

- 1974: 3 Ex. am 19. 4. bei Großheubach
1 Ex. am 15. 7. Kiesgrube Spall, Erlen-
bach
5 Ex. am 12. 8. zwischen Elsenfeld-
Kleinwallstadt
1 Ex. am 15. 8. Flutgraben bei Elsen-
feld
1 Ex. am 22. 9. bei Kleinwallstadt
3 - 4 Ex. am 30. 9. zwischen Kleinwall-
stadt-Sulzbach
1 Ex. am 26. 9. Kiesgrube bei Niedern-
berg
- 1975: 2 Ex. am 29. 8. bei Bürgstadt

Philomachus pugnax

Kampfläufer

- 1974: 1 Ex. am 5. 4. bei Bürgstadt
1 Ex. am 18. 9. Kiesgrube Großwall-
stadt-Niedernberg

Chlidonias niger

Trauerseeschwalbe

- 1974: Vom 7. bis 20. 5. mehrere Ex. in den
Kiesgruben Großwallstadt-Niedernberg
6 Ex. am 19. 5. am Main zwischen Klein-
wallstadt-Sulzbach

Streptopelia turtur

Turteltaube

Hat in den letzten Jahren stark abgenommen.
Einer der Gründe für den Rückgang ist die
verstärkte Zunahme des Baumarders.

- 1974: 2 Brutpaare im Bereich Niedernberg
1 Ex. am 11. 5. Stadtwald Obernburg-
Steingrube
- 1975: 1 Ex. am 27. 6. am Talgraben 300 m
südwestl. Hofstetten

Streptopelia decaocto

Türkentaube

Brütet in allen Orten des Maintales, in größerer Zahl in Aschaffenburg. 1974 und 1975 hielt sich im April und Mai jeweils 1 Ex. am östlichen Ortsrand von Hofstetten auf.

Tyto alba

Schleiereule

Nach dem Katastrophenwinter 1962/63 scheint sich der Bestand wieder erholt zu haben.

1974: Eine Brut im Turm der Niedernberger Kirche, eine weitere Brut in Niedernberg wahrscheinlich

1975: Vom Brutplatz an der Röllbacher Kirche stürzten am 11. 4. 3 Jungvögel ab. Sie wurden in der Nähe des Brutplatzes an einem Gebäude ausgesetzt (der Brutplatz selbst ist unerreichbar) und verschwanden in der folgenden Nacht.

Eine Brut mit 3 Jungvögeln in Breunberg ("ständiger Brutplatz")

Eine Brut in Schmerlenbach mit 4 Jungen ("ständiger Brutplatz")

Eine Brut mit 2 Jungen in der alten Hausener Kirche

1 Ex. Ende Oktober im Turm der Kirche in Hofstetten

Athene noctus

Steinkauz

Nach dem Katastrophenwinter 1962/63 war der Steinkauz fast vollständig verschwunden. Derzeit hat sich der Bestand wieder erholt.

1974: Etwa 7 Paare bei Niedernberg, 4 Brutnachweise

Eine Brut am Bücholdsee bei Obernburg

Eine Brut an der Schleuse Kleinwallst.

Eine Brut am Schilfgürtel zwischen Elsenfeld - Kleinwallstadt

Am 28. 8. riefen abends 2 Ex. am östl. Ortsrand von Hofstetten

1975: Zwei Bruten östl. Hofstetten, eine Brut westl. Hofstetten

Alcedo atthis

Eisvogel

1972: 1 Ex. am 4. 6. Kiessee bei Bürgstadt
1 Ex. am 15.10. Main Nähe Bücholdsee bei Obernburg, ebenda 1 Ex. am 27.12.
1 Ex. am 16.12. bei Bürgstadt

1973: 1 Ex. am 17. 2. an der Staustufe Kleinwallstadt
2 Ex. am 16. 9. Main zwischen Kleinwallstadt - Sulzbach
Am 13.10. je 1 Ex. Bücholdsee und Staustufe Kleinwallstadt

1974: 2 Ex. im Frühjahr an der verladestelle der Kiesgrube Weber bei Niedernberg
Einzelne Ex. wiederholt in den Kiesgruben Großwallstadt - Niedernberg
1 Ex. am 15. 8. an der Staustufe Kleinwallstadt

1975: 3 Ex. am 14. 9. bei Kleinwallstadt
1 Ex. im Okt. Baggersee östl. Freudenberg
Seit 1973 ständige Beobachtung von 1 - 3 Ex. am Main zwischen Kleinwallstadt - Sulzbach

Upupa epops

Wiedehopf

Alljährlicher Durchzieher bei Bürgstadt

1974: 1 Ex. Ende April bei Wenschdorf
1 Ex. April-Mai zwischen Kleinwallstadt - Hofstetten

1975: 1 Ex. April-Juni zwischen Kleinwallstadt - Hofstetten

Hirundo rustica

Rauchschwalbe

Der frühe Wintereinbruch 1974 in den Alpen hatte für die Rauchschwalben anscheinend nicht die verheerenden Folgen wie für die Mehlschwalben. Obwohl noch bis Mitte November 1974 in unseren Breiten Rauchschwalben beobachtet wurden, scheinen die Schwalben aus unserem Gebiet das Gebirge noch vor dem Kälteeinbruch überquert zu haben, während die etwas später aus nördlicheren Gebieten kommenden Vögel von der Katastrophe betroffen wurden. Schwalben aus nördlichen Bereichen werden es wohl gewesen sein, welche man noch im November bei uns beobachten konnte.

1975 kehrte der Großteil unserer Rauchschwalbenpopulation an die Brutstätten zurück. Bis zu drei Bruten pro Paar wurden beobachtet. 1975 erfolgte der Abzug normal, Anfang Oktober waren die letzten Rauchschwalben zu sehen.

Delichon urbica

Mehlschwalbe

Im Jahre 1974 führte ein früher Wintereinbruch in den Alpen die auf dem Herbstzug befindlichen Schwalben in eine Katastrophe riesigen Ausmaßes. Am Nordrand des Gebirges stauten sich nach Hunderttausenden zu zählende Vogelscharen, um bei günstigem Wetter die Alpen zu überqueren. Doch wich die Kälte nicht mehr.

Der Zugstau wirkte sich bis in unsere Breiten aus, denn noch Mitte November konnte man hier Schwalben in größerer Zahl beobachten. Sie jagten auch bei schlechtestem Wetter bis in die Dunkelheit, ja sogar beim Licht der Stra-

Benlampen. Das für die weite Reise gespeicherte Fett wurde verbraucht und die Vögel verendeten in großen Mengen.

Im Jahre 1975 kehrten nur etwa 60 - 65 % des vorjährigen Bestandes an die Brutplätze zurück.

Oriolus oriolus

Pirol

1974: 2 Paare im Tannenwald Niedernbergs
1 Paar am Main bei Niedernberg

1975: Mitte Mai 1 M rufend im Pappelwäldchen
in Sulzbach am Mühlbachweg
Mitte Mai 1 M rufend im Pappelwäldchen
zwischen Kleinwallstadt - Hofstetten

Nucifraga caryocatactes

Tannenhäher

1975: 2 - 3 Ex. Ende Sept. in den Gräben
500 m südöstl. Hofstetten
1 Ex. am 28. 9. aus einer Lärche rufend,
Nähe Wiesbüttsee

Remiz pendulinus

Beutelmeise

1 Ex. am 12.10.1973 bei Bürgstadt

Cinclus cinclus

Wasseramsel

An der Elsave 8 - 10 Brutpaare, an der Erft
zwischen Bürgstadt und Riedern 4 - 5 Brutpaare,
an der Buchenmühle bei Sulzbach 1
Brutpaar, an der Kahl in und bei Schöllkrippen
2 - 3 Brutpaare, 1 Ex. am 14.10.1975 an
der Aschaff im Werksbereich der PWA-Zellstoff.

Turtus iliacus

Rotdrossel

Vom 11.10. - 7.11.1974 hielten sich einige
größere Trupps auf dem Sportplatz in Niedernberg
auf.

Oenanthe oenanthe

Steinschmätzer

1973: Mai-Juni 1 Paar in der Kiesgrube Götz,
Erlenbach

1974: Mai-Juni wiederholte Beobachtungen in
den Kiesgruben Großwallstadt-Niedern-
berg

1 Ex. 1. 5. Kiesgrube bei Bürgstadt

1 Ex. 5. 6. Kiesgrube Spall, Erlenbach

Alljährlich einzelne Bruten bei Bürg-
stadt

Saxicola rubetra

Braunkehlchen

1974: 1 Ex. am 26. 5. in einem Weizenacker
300 m östl. Hofstetten

Mehrere Ex. am 5. 5. bei Niedernberg

1 Ex. am 6. 6. Elsavawiesen nordöstl.
Sommerau

1975: 3 Ex. am 8. 5. am Kieselsee bei Bürgstadt

Phoenicurus phoenicurus

Gartenrotschwanz

Der in anderen Gebieten festgestellte starke
Rückgang des Gartenrotschwanzes in den letz-
ten Jahren trifft auf unser Gebiet noch nicht
zu. 1973 - 75 brüteten in ca. 30 ha überal-
teter Baumbestand südöstl. Hofstetten 11 -
12 Paare, in ca. 10 ha eines gleichen Bio-
tops westl. Hofstetten 7 - 8 Paare.

Phoenicurus ochruros

Hausrotschwanz

1 Ex. am 23.12.1974 noch in Niedernberg

Luscinia megarhynchos

Nachtigall

1974: Im Juni zwei singende MM in den Wein-
bergen bei Erlenbach, mindestens acht
singende MM bei Niedernberg und hinter
der Staustufe Obernau

Luscinia svecica cyanecula Blaukehlchen

- 1971: 2 singende MM am 18. 4. bei Bürgstadt
1972: 2 singende MM am 23. 4. bei Bürgstadt
1974: 3 Ex. (2 MM, 1 W) am 31. 3. bei Bürgstadt
2 Altvögel mit Jungen am 9. 6. bei Niedernberg
1975: 1 Brut mit 2 Jungvögeln bei Niedernberg

Anthus campestris

Brachpieper

Mehrere Ex. am 27. 4. 1974 im Wassereinzugsgebiet bei Niedernberg

Bombycilla garrulus

Seidenschwanz

26 Ex. am 26. 2. 1976 den ganzen Tag über in der Grünanlage neben dem Rathaus in Sulzbach und in den angrenzenden Gärten. Holten aus den niedrigen Büschen in der Grünanlage Coto-neasterbeeren. Ließen sich auch durch starken Verkehr auf der angrenzenden Straße kaum stören (Beobachter A. und F. Dolansky u.a.).

Lanius excubitor

Raubwürger

- 1974: 1 Ex. am 26. 1. bei Freudenberg
1 Ex. am 27. 1. bei Bürgstadt
1 Ex. am 26. 2. bei Dorfprozelten
3 Ex. am 1. 11. bei Niedernberg
1975: 1 Ex. am 31. 5. bei Röllbach

Lanius minor

Schwarzstirnwürger

1 Ex. am 14. 5. 1975 morgens auf einer Brombeerhecke an der Straße Hofstetten-Kleinwallstadt

Lanius collurio

Rotrückenwürger
Neuntöter

- 1972: Drei flügge Jungvögel am 1.6. bei Bürgstadt
Im Bereich östl. Aschaffenburg-Hasenkopf regelmäßiger, spärlicher Brutvogel. In den letzten Jahren hier wieder etwas häufiger
- 1974: 1 Brut mit 5 Jungvögeln bei Schmerlenbach
1 Ex. am 19.4. Nähe Almhütte Kleinwallstadt
1 Ex. am 28.5. Elsenfelder Forstwald am Wasserhaus
1 Ex. am 7.7. an der Waldkapelle Kleinwallstadt
1 Ex. am 13.7. Waldrand Stadtwald Obernburg
- 1975: 1 Ex. am 23.5. bei Bürgstadt

Carduelis flavirostris

Berghänfling

- 2 Ex. am 4. 1.1971 in Bürgstadt, Erlensamen suchend

Carduelis flammea

Birkenzeisig

- 1972: Im Spätherbst und Winter ständig ein größerer Trupp auf der "Halde" in Großwelzheim

Loxia curvirostra

Fichtenkreuzschnabel

- 1972: Im Spätherbst eine größere Anzahl wochenlang auf der "Halde" in Großwelzheim
- 1975: 4 - 6 Ex. am 7.6. im Hofstetter Wald auf Überhältern Kiefern Samen suchend

Fringilla montifringilla

Bergfink

Überwintert alljährlich in größerer, jedoch schwankender Anzahl in unserem Gebiet. Mehrere hundert Ex. am 16.10.1974 im Wochenendgebiet Niedernberg.

Emberiza cia

Zippammer

1973: Von April bis Anfang Juni wiederholte Beobachtungen eines M in den Weinbergen südl. Erlenbach

Im Juli an gleicher Stelle ein Altvogel mit Jungen

1974: 1 Ex. (M) ab 18. 3. in den Weinbergen zwischen Großheubach und Röllfeld

1975: 2 Ex. (2 MM) den Sommer über in den Weinbergen zwischen Großheubach und Röllfeld

1976: 1 Ex. (M) am 12. 3. erstmals in den Weinbergen bei Großheubach.

Zusammengestellt von Hans Zajic
Am Holz buckel 2
8751 Kleinwallstadt-
Hofstetten

Abgeschlossen am 25. 4.1976

Folgende Mitarbeiter der Ornith. Arbeitsgemeinschaft Bayer. Untermain stellten Beobachtungsdaten zur Verfügung:

G. Andreß, Kleinwallstadt
S. Hartlaub, Niedernberg
K. Karl, Aschaffenburg
P. Köster, Schöllkrippen
A. u. H. Krätzel, Großheubach
E. Reichert, Erlenbach/Obernburg
O. Scharbert, Bürgstadt
K. Stein, Großwelzheim
H. Zajic, Kleinwallstadt-Hofstetten

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Nachrichten des Naturwissenschaftlichen Museums der Stadt Aschaffenburg](#)

Jahr/Year: 1976

Band/Volume: [84_1976](#)

Autor(en)/Author(s): Zajic Hans

Artikel/Article: [Verzeichnis der Vögel von Aschaffenburg und seiner Umgebung Avifaunistische Kurzberichte 1972 - 76 Vierte Ergänzung 25-45](#)